MITTEN IM LEBEN

Ausgabe 5 / 2013 **10. Mai 2013**

Arbeiterwohlfahrt
Soziale Dienste
Zeulenroda gGmbH /

Arbeiterwohlfahrt
Gemeindeverband
Zeulenroda-Triebes e. V.
Pausaer Str. 80
07937 Zeulenroda-Triebes

In dieser Ausgabe:

Frühlingsfestwoche im „Sonnenschein“	2
Wir sind in Bewegung	2
Viel los…. im Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“	3 + 4
Verabschiedung in den Ruhestand	4
Nordic Walking Kurs gestartet	4
Termine	4
Impressum	4

“So ein Zirkus…“

Hurra, ein Zirkus ist in der Stadt und natürlich sind alle Kinder fasziniert von der „bunten“ fremden Welt. So beschlossen wir kurzerhand das herrliche Frühlingswetter auszunutzen und am Vormittag zum Zirkus zu wandern.

Die „Regenbogenkinder“ der integrativen Kindertagesstätte „Pusteblume“ waren alle sehr aufgeregt und der Weg vom Kindergarten zum Zirkusstellplatz war ganz schnell geschafft.

Schon von weitem sahen wir die große blaue Kuppel des Zirkuszeltes.

Man konnte die Zirkusluft fast schon schnuppern. Beim imposanten Eingang wurden wir freundlich von einer Mitarbeiterin begrüßt, die uns erklärte, dass die Tiere sich im Augenblick noch ausruhen dürfen, wir aber trotzdem gerne vorbeischauen und beobachten können, wie die Tiere und Menschen hier im Zirkus zusammen leben. Wir sollten die Absperrungen beachten und bitte keine Gitter anfassen.

Am großen Zirkuszelt vorbei, kamen wir auf einer Koppel an, wo die riesig großen Kamele weideten. Die zutraulichen Tiere liefen uns schon entgegen und wir waren von deren Größe echt beeindruckt. Die Kamele verlieren gerade ihr Winterfell und sahen dadurch ganz schön zottelig aus, fast wie wir nach dem Mittagsschlaf. Die kleinen Ponys fraßen auf der anderen Seite der Wiese gemeinsam mit einem Lama und einem Esel.

Im großen Stallzelt standen die prächtigen schwarzen Pferde in ihren Boxen, und am Zelteingang gab es viele Hunde und auch ein paar Ziegen, die uns lautstark begrüßten. Wir hatten Glück, denn ein Zirkusmitarbeiter gab den Tieren gerade Wasser und wir konnten unsere vielen Fragen stellen.

Außerdem konnten wir am Stroh und Heu schnuppern, ein echt toller Geruch.

Im Zelt gab es auch eine Kamelmama mit ihrem Kamelbaby. Die Mama passte gut auf ihr Baby auf und versuchte es immer vor uns zu verstecken, aber wir haben es trotzdem gesehen mit seinen wunderschönen großen Augen. Auch der Kamelpapa zeigte sich uns, der war vielleicht aufgeregt aber wir haben ja niemandem etwas getan und waren auch wirklich schön leise.

Im großen Zirkuszelt war es noch dunkel, es hat gerade kein Artist geübt, wir haben die Manege, die Sitzreihen für die Zuschauer und den Platz der Musikkapelle gesehen.

Draußen erwartete uns ein Zirkusmädchen, welches uns weitere interessante Sachen vom Zirkus erzählte.

Von weitem haben wir auch den großen Bären angeschaut, der ziemlich müde und nur durch ein Stück Brot zum Aufstehen zu bewegen war. Benjamin, so hieß der Bär, hat richtig große Bärentatzen, die viel viel größer als unsere Hände sind.

Nun hatten wir uns unsere Obstpause aber redlich verdient. Gleich auf der Zirkustreppe im strahlenden Sonnenschein ließen wir es uns schmecken.

Zurück im Kindergarten hatten wir dann ganz viel zu erzählen, denn auch die Leute vom Zirkus haben ein Haus, nur auf Rädern.

Die Regenbogengruppe aus der Kita „Pusteblume“

Frühlingsfestwoche im „Sonnenschein"

Oder mit anderen Worten: „Wir suchen den Frühling!" So lautete die genaue Bezeichnung für das diesjährige Frühlingsfest im Kindergarten „Sonnenschein" in Auma.

Die Woche begann mit einem zünftigen Konzert. Jede Gruppe gab bei ihrer Vorstellung das Beste, es wurde gesungen, getanzt und musiziert. Den krönenden Abschluss bildeten an diesem Tag die Schulanfänger, die ihren „Hänsel- und Gretel-Rap" aufführten, begleitet von unserem Kilian, der in einer richtigen Band spielt und somit mit seiner Technik und E-Gitarre für den richtigen Sound sorgte!

Am nächsten Tag folgte ein leckeres Frühlingsbuffet. Die Kinder bereiteten mit Hilfe der Erzieherinnen viele Leckereien zu. Von einem Joghurt-Cocktail über Obstspieße, Quark, Salate und belegte Brote war alles da,

was das Herz von den kleinen (und auch großen) Genießern begehrte.

Am Mittwoch waren die älteren Kinder in die Regelschule eingeladen. Dort hatten die Schüler ein kleines Theaterstück vom „Regenbogen" vorbereitet, das mit viel Beifall bedacht wurde.

Am Donnerstag konnten die Kinder beim Basteln und kreativen Gestalten ihrer Phantasie freien Lauf lassen.

Abgerundet werden sollte diese schöne Festwoche mit einem gemeinsamen Spaziergang „ins Grüne". Doch leider machte das Wetter einen Strich durch die Rechnung. Es regnete in Strömen. Natürlich wird die „Wanderung in den Frühling" nachgeholt.

Auf jeden Fall hat es allen Kindern sehr viel Spaß gemacht, während den Festtagen mit ihren Erzieherinnen nach dem Frühling zu suchen und ihn zu rufen. Und wenn wir jetzt aus dem Fenster schauen, sind wir uns sicher: „Wir haben es geschafft!"

Kati Drechsler
Kita „Sonnenschein" Auma

Wir sind in Bewegung,

denn nur in einem bewegten Körper steckt auch ein gesunder Geist. Dieses Motto durchdringt bei uns den gesamten Tagesablauf in der Kita. Denn neben vielen Möglichkeiten im Innenbereich bietet unser Außengelände mit 3.500 qm genügend Platz für alle Altersbereiche. Im letzten November konnten wir noch ein Grundstück oberhalb unseres Gartens erwerben. Dorthin werden wir nun unseren Rodelberg verlegen. Bei so viel Bewegung liegt es für uns nahe, dass wir uns als „Bewegungsfreundliche Kindertagesstätte" zertifizieren lassen wollen. Die Bewerbungsunterlagen sind erstellt und zu gegebener Zeit werden wir sie, als Leser dieser Zeitung, über den Fortgang informieren.

Am 1. Juni 2013 findet unser Familiensportfest statt und am 15. Juni werden unsere Schulanfänger beim Bummisportfest den Wanderpokal „Bummi" verteidigen. Im letzten Jahr belegten unsere beiden Mannschaften Platz 1 und 2.

Wir grüßen alle Leser
mit einem kräftigen „Sport frei" aus Triebes

Viel los....
im Pflegezentrum
„Zum alten Kraftwerk“ Auma

Kaum ist der Spätwinter vorüber und die ersten warmen Sonnenstrahlen fanden den Weg nach Auma, schon trieb es auch die Bewohner des Pflegezentrums wieder öfters nach draußen.
Jetzt ließen auch kleinere und größere Veranstaltungen nicht länger auf sich warten.
So fand am 16.4.13 der alljährliche **FRÜHLINGSMARKT** statt. Viele Bewohner, aber auch Angehörige und Nachbarn ließen es sich nicht nehmen, das reichhaltige Angebot, beginnend beim Modehaus Vögele über Artikel des Kräuterhofes Wetzdorf, Honigerzeugnisse, Blumen & Gestecke, Karten und Geschenkartikel bis zu hausbackenen Kuchen und Rostern mit Nudelsalat in Anspruch zu nehmen und tüchtig zu kaufen.

Nur zwei Tage darauf fand die langersehnte erste **KUTSCHFAHRT** des Jahres statt. Hatte die Kutsche doch Platz für 20 Personen, konnte sie dennoch nicht alle Interessierten fassen. Beginnend im Innenhof unseres Pflegezentrums fuhr die Kutsche bei wunderschönem Wetter ins Aum´sche Umland. Beim gemeinsamen Singen einiger Heimatlieder sowie angeregt geführten Gesprächen über gesehene Fachwerkhäuser und aufblühende Landschaften, ging jeder Bewohner zufrieden und mit einem Lächeln aus der Tour.

Kaum eine Woche später stand für alle Fischesser das letzte **KARPFENESSEN** der Saison an. In Lössau ließen es sich ausnahmslos alle Bewohner bei lockerer Unterhaltung und guter Stimmung richtig schmecken.

Wenige Tage danach war es erstmalig in diesem Jahr möglich, bei warmen Temperaturen und strahlend blauen Himmel und ohne dicke Jacke durch die frühlingshafte Gegend in die **HEIMATSTUBE** zu laufen.

Bei leckeren Kuchen und einer Tasse Kaffee wurde sich gut unterhalten, bis die anschließende Besichtigung der Ausstellung einen schönen Nachmittag abrundete.
Ende April zeigte sich das Wetter doch noch einmal von seiner kalten Seite. Bei regnerischen Verhältnissen ließen es sich viele Bewohner jedoch nicht nehmen, dem traditionellen **AUFSTELLEN DES MAIBAUMES** im Innenhof des Pflegezentrums beizuwohnen. Nach einem kurzen Blick auf die aufgestellten Schwedenfeuer wurde es den Bewohnern dann doch zu kalt, sodass sie sich die Grill-Leckereien auf den Wohngruppen haben schmecken lassen.

Damit nicht genug begann der Mai mit einer bisher noch nie stattgefundenen Veranstaltung - der **KAKADU-SHOW.** Die Bewohner erlebten eine bunte und lustige Darbietung der gefiederten Tiere. Im direkten Kontakt

mit den Vögeln fanden sich einige erstaunte und begeisterte Gesichter wieder. Mit tollen Eindrücken und Erinnerungen freuen sich viele Bewohner schon auf eine Wiederholung.

Aufregende Wochen sind nun vergangen, doch stehen schon wieder viele Veranstaltungen im Pflegezentrum in Auma bevor, auf die sich unsere Bewohner freuen dürfen.

Patrick Urban
Pflegezentrum Auma

Verabschiedung in den Ruhestand

Am 7. Mai 2013, genau zu ihrem 64. Geburtstag, wurde Heidi Roth, Erzieherin in der integrativen Kindertagesstätte „Pusteblume“ Zeulenroda, von allen Mitarbeitern und Kindern sowie der AWO Geschäftsleitung in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.
Aus diesem Anlass fand im Turnraum der Einrichtung eine kleine Feier statt, zu der alle großen und kleinen Anwesenden der Jubilarin ihre Glückwünsche zum Geburtstag überbrachten und alles Gute für die Zukunft wünschten.
Eveline Theilig, Leiterin der Kita, betonte, dass Frau Roth 40 Jahre ihres Lebens mit Kindern arbeitete, davon war sie 20 Jahre in der AWO Kita „Pusteblume“ als Erzieherin beschäftigt.
Heidi Roth war von den vielen guten Wünschen sichtlich gerührt. Wir wünschen ihr nochmals alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt.

Nordic Walking Kurs gestartet

Am 6.5.2013 startete der erste AWO-interne Nordic Walking Kurs an der Turnhalle Weißendorf. Mitarbeiter verschiedener Einrichtungen trafen sich, um gemeinsam zu Fuß die nähere Umgebung zu erkunden. Durch viel Freude und Gelächter kam manch Eine schon bei der Erwärmung ins Schwitzen.
Nachdem uns durch Christiane Müller vom Turnverein Weißendorf der Umgang mit den Stöcken gezeigt wurde, ging es los in Richtung Bio-Seehotel. Neben den interessanten Gesprächsthemen ☺, bot auch der Umgang mit den Stöcken unterhaltsame Abwechslung.
Der Nordic Walking Kurs wird durch die AOK Plus finanziert, weil die AWO diese Präventionsmaßnahme über das betriebliche Gesundheitsmanagement anbietet und dafür mit der AOK Plus einen Kooperationsvertrag abgeschlossen hat. Interessierte Kollegen sind gerne willkommen: Wir treffen uns jeden Montag, 17 Uhr an der Turnhalle Weißendorf. (Bitte melden Sie sich kurz vorher in der Geschäftsstelle: Falls die Gruppe den Startpunkt individuell anpasst, können Sie die Information dort erhalten.) *EU*

Termine

Mai / Juni 2013

Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“ Auma, Lindenweg 2

15.6. Tag der offenen Tür

Samstag+Sonntag von 14 - 17 Uhr
Kaffeehaus „Zum Sophienbad“ offen

Cafeteria in der Seniorenresidenz Lindenweg 4 in Auma
von **14 - 17 Uhr** geöffnet am:
Dienstag 14. + 28.5., Sonntag 2.6.
Jeden Mittwoch ab 14 Uhr
Seniorengymnastik

Begegnungsstätte Pöllwitz (VOL)
Jeden Mittwoch 14 - 17 Uhr
Kaffeenachmittag
Jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr
Seniorengymnastik

Begegnungsstätte in der Barrierefreien Wohnanlage „Am Birkenwäldchen“, Pausaer Straße 80 in Zeulenroda-Triebes von **14 - 17 Uhr** geöffnet am: **Dienstag 21.5. + 4.6.**
Jeden Mittwoch ab 14 Uhr
Seniorengymnastik

Kita „Haus Kinderglück“ Triebes
23.5. TSV-Sportfest im Waldstadion
1.6. Familiensportfest in der Kita

Kita „Pusteblume“ Zeulenroda
23.5. TSV-Sportfest im Waldstadion
7.6. Kinderfest „Wir entdecken die Welt mit allen Sinnen“

Kita „Sonnenschein“ Auma
7.6. 15 - 17 Uhr Sportfest auf dem Sportplatz der Grundschule Auma

15.6. Bummisportfest für die Schulanfänger aller Kitas

Impressum

Informationsblatt der Arbeiterwohlfahrt Soziale Dienste Zeulenroda gGmbH und Arbeiterwohlfahrt Gemeindeverband Zeulenroda-Triebes e. V.
Geschäftsstelle
Pausaer Str. 80
07937 Zeulenroda-Triebes

Telefon: 036628 / 70432
Fax: 036628 / 70431
E-Mail: info@awo-zeulenroda.de
www.awo-zeulenroda.de

Geschäftsführerin/Vorsitzende:
Manuela Müller

Gerichtsstand gGmbH / e.V.:
Amtsgericht Jena HRB 205969
Amtsgericht Greiz VR 324